



Durch die minimale Anzahl an Bewehrungselementen und das schnelle Ausrollen wird die Verlegung beschleunigt und vereinfacht.

Eisenbiegerei Katmet investiert in effiziente Vorfertigung

Bewehrungsmodule maßgenau vorfertigen

Die polnische Firma KATMET ist eine der größten Eisenbiegereien in der Region Danzig, im Norden von Polen. Neben herkömmlicher Bewehrung hat sich das familiengeführte Unternehmen auf vorgefertigte Bewehrungsmodule spezialisiert. Im August 2020 hat der polnische Biegespezialist eine neue vollautomatische „BAMTEC Evolution“ mit Einzelstangenzuführung in Betrieb genommen.

[KONTAKT]

progress

Maschinen & Automation

progress Maschinen &
Automation AG
Julius-Durst-Straße 100
39042 Brixen, Italien
+39 0472 979 100
info@progress-m.com
www.progress-m.com

KATMET

Katmet Sp. z o.o.
Ul. Garncarska 2
83-000 Pruszcz Gdański
+48 660 425 100
www.katmet.pl

In enger Zusammenarbeit mit der BAM AG realisiert Progress Maschinen & Automation, ein Unternehmen der PROGRESS GROUP, zugeschnittene Bewehrungslösungen, welche nicht nur ein Projekt bei Katmet umfasst, sondern auch effiziente Produktion erlauben. Das Projekt umfasst eine komplette vollautomatische Produktionslinie zur Herstellung von Bamtec-Bewehrungselementen für den polnischen Markt. Die neue Technologie ist ein hocheffizientes und rentables System zur Planung, Herstellung und Montage von gerollten Bewehrungselementen, so der Hersteller. Die neuen Bewehrungslösungen schafften einen enormen Mehrwert für die regionale Bauindustrie.

Bereits nach wenigen Wochen zog die Eisenbiegerei ein positives Zwischenfazit. Die Bamtec-Methode hat die Montagezeit um 80 bis 90 % verkürzt, die Qualität verbessert und gleichzeitig Einsparungen beim verwendeten Betonstahl erzielt. Außerdem garantiert das neue System eine einfache Positionierung, genaue Stab-

längen und eine ergonomische Arbeitsweise auf der Baustelle.

Erprobte Bewehrungstechnologie

Die Bamtec-Bewehrungstechnologie ist weltweit verbreitet und eines der wirtschaftlichsten Verfahren zur Bewehrung von Stahlbetondecken und Bodenplatten im Hochbau. Angesichts der optimierten Planung und der computergesteuerten Produktion wird der Einbau der gerollten Bewehrungselemente auf der Baustelle deutlich vereinfacht. Diese neue Technologie sorgt für eine höhere Produktivität und einen geringeren Platzbedarf, so die Progress Maschinen & Automation AG.

Gerollte Bewehrungselemente-Produktion

Die Katmet-Anlage besteht aus einer Richt- und Schneidemaschine sowie einem Schweißsystem und fertigt ein maßgenaues Bewehrungselement. Der Schneidvorgang erfolgt elektromechanisch. Anhand einer Greif-



Katmet ist auf vorgefertigte Bewehrungsmodule spezialisiert. Der Hauptsitz befindet sich in der polnischen Stadt Praust.



Betonstahl wird bei Katmet in Zukunft gerollt und nicht geflochten.

„Meiner Meinung nach wird sich der Markt für Betonstahl in Richtung der maximalen Vorfertigung entwickeln. Dies werden möglichst große, geschweißte oder gebundene Bewehrungen sein, die aus mehreren Elementen zusammengesetzt sind.“

Piotr Romanik, Junior-Geschäftsführer Katmet

und Positioniereinheit werden die produzierten Stäbe der Bamtec-Schweißanlage zugeführt. Nach dem Schweißvorgang wird das Bamtec-Element zu einer Rolle aufgerollt. Jedes Bewehrungselement wird maßgeschneidert vorgefertigt, um eine hohe Qualität und maximale Flexibilität zu erhalten.

Piotr Romanik, Junior-Geschäftsführer von Katmet, schaut zuversichtlich in die Zukunft und will noch eini-

ges bewegen: „Bamtec ist auf dem polnischen Markt noch nicht bekannt. Gleichzeitig steigen die Arbeitskosten und es wird immer schwieriger qualifizierte Arbeitskräfte zu finden. Hierdurch sehen wir eine Nische für vorgefertigte Bewehrungslösungen wie Bamtec. Dies war schlussendlich ein entscheidender Grund, weshalb wir uns entschlossen haben, diese Partnerschaft in Gang zu bringen.“